

→ 6.4.1.6. Laufzeit: $O(n^2 \log n)$

→ 6.4.1.7 Bem. Man kann G auch in Zeit $O(n^2)$ berechnen.

→ Algorithmus später

(\Rightarrow dann Laufzeit: $O(n^2)$).

6.4.2. Problem 2

→ 6.4.2.1. Problem: Geg: $p_1, \dots, p_n \in \mathbb{R}^2$

Finde 3 paarweise verschiedene Pkte p_i, p_j, p_k so, dass die Fläche des Dreiecks $\Delta p_i p_j p_k$ minimal ist.

& gilt offensichtlich: 3 Pkte auf gemeinsamer Geraden \Leftrightarrow kleinste Fläche (=0).

→ 6.4.2.2. Einfache Log:

Teste alle Dreiecke (Minimumsuche)

$\Rightarrow O(n^3)$ Laufzeit.

→ 6.4.2.3. Bessere Log:

Betrachte alle Paare $(p_i, p_j), i \neq j$, definiere Gerade l_{ij}

Sei $\text{near}(p_i, p_j) = \text{Pkt} \in S \setminus \{p_i, p_j\}$ mit min. Abstand zu l_{ij} .

$\Rightarrow \Delta(p_i, p_j, \text{near}(p_i, p_j))$ hat min. Fläche unter allen Dreiecken (p_i, p_j, \cdot)

\Rightarrow lineare Suche auf der Menge $\Delta(p_i, p_j, \text{near}(p_i, p_j))$ liefert das Ergebnis.

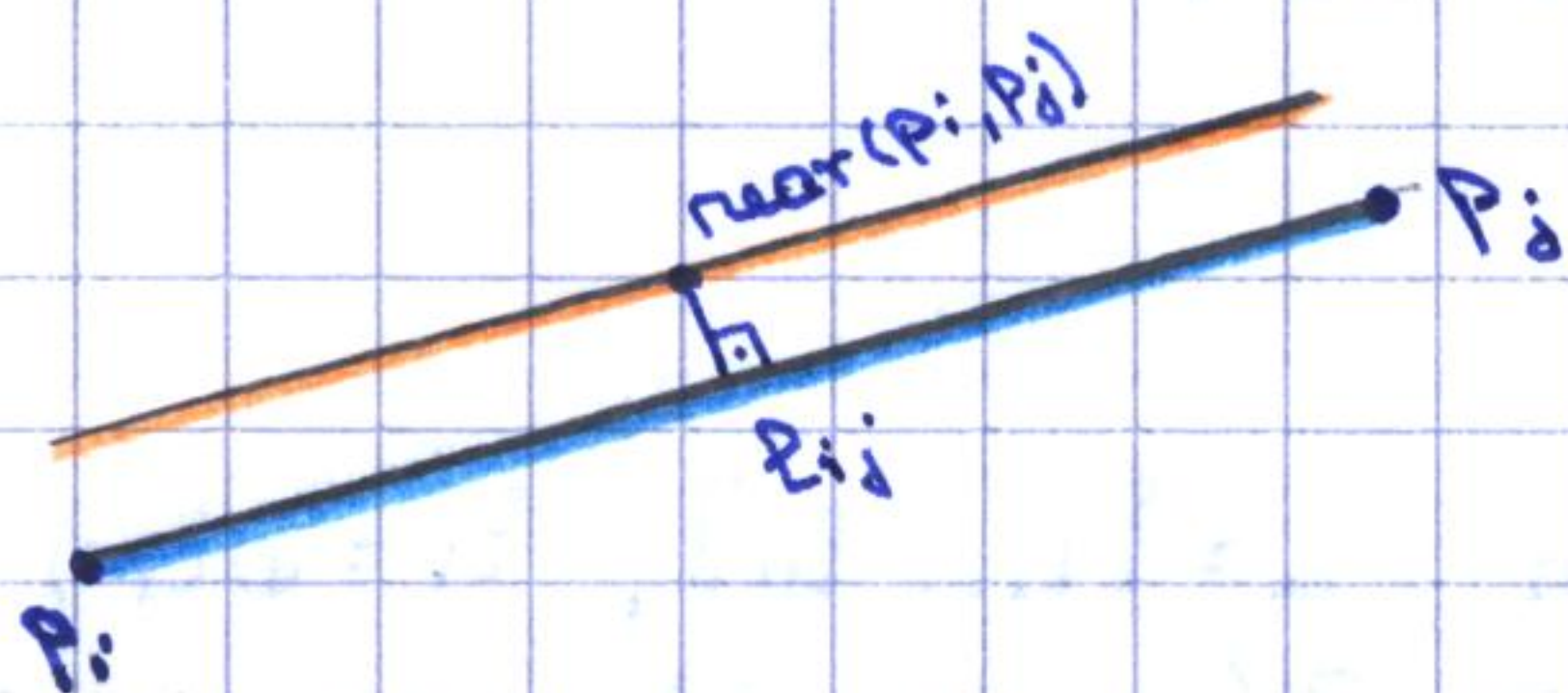
\Rightarrow Laufzeit $O(n^2)$, wenn $\text{near}(p_i, p_j)$ bekannt

Nun: Berechnung von $\text{near}(p_i, p_j) \forall (p_i, p_j)$

a) trivial: $O(n^3)$ (lin. Suche \forall Paare)

b) Dualität.

→ 6.4.2.4 Dualität:



Betrachte Gerade l durch $p_k = \text{near}(p_i, p_j)$ parallel zu l_{ij}

\Rightarrow dann enthält der Streifen zw. l_{ij} und l keinen Pkt, dh.

Beim Verschieben von l_{ij} nach l wird kein Pkt getroffen.

Im Dualen: Betrachte $p_i := D(p_i), p_j := D(p_j)$ schneiden sich im Pkt

$p_{ij} := D^{-1}(l_{ij})$. Die Parallele l geht über in einen Pkt $p = D^{-1}(l)$.

1) p hat gleiche x -Koordinate wie p_{ij} (dual zw parallelen Ges.)

2) p liegt auf $l_k = D(p_k)$

3) Strecke $\overline{p_{ij} p}$ schneidet keine Gerade außer am Rand.